

**Bürgerinitiative „Rettet den Lido“  
Verein „Unser Kalscheurer Weiher e.V.“ (i.G.)  
unterstützt vom Verein NABIS e.V.**

## **ERKLÄRUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG**

Am 24.03. fand eine **erfolgreiche Bürgerversammlung** mit ca. 200 Teilnehmern zum Büdchen und Bootsverleih und den „Aufwertungs“-maßnahmen von Grünflächenamt und Grünstiftung am Kalscheurer Weiher statt.

Die Bürger wollten wissen, wie es nun am Kalscheurer Weiher weiter geht und was man dafür tun kann, dass wir dort bald wieder einen gemütlichen Treffpunkt haben.

Empörung herrschte darüber, dass weder Herr Roters noch jemand vom Grünflächenamt es für nötig hielt, zu der Versammlung zu kommen und Rede und Antwort zu stehen.

Immerhin sah sich die Stadt aber genötigt, am Tag der Bürgerversammlung eine Pressemitteilung zu veröffentlichen, dass die Pacht für Kahnstation und Kiosk nun endlich ausgeschrieben werden soll.

Auch die Grünstiftung stellte sich nicht den Fragen der Bürger über ihre Pläne am Kalscheurer Weiher. (Info: Stattdessen verteilt sie nun Flugblätter, in denen sie mit bekannten Stiftern aus TV- und Musik hausieren geht – wohl um davon abzulenken, dass Bauwens Adenauer maßgeblich die Geschicke der Stiftung lenken).

Während dessen geht der Kahlschlag am Weiher weiter. Erst letzte Woche wurden weitere Bäume gefällt um eine mindestens 4 Meter breite Schneise genau dort zu schlagen, wo früher Rückzugsgebiete für Enten und Vögel waren. Welche Eingriffe in die Natur sollen hier noch erfolgen?

### **Wie soll es nun weiter gehen?**

Aus der Bürgerinitiative heraus hat sich eine **Verein** gegründet, „Unser Kalscheurer Weiher e.V.“ i.G., mit dem Ziel, sich **für die Pacht zu bewerben**, und mit Spenden und praktischer Bürgerhilfe den Kiosk und die Kahnstation wieder aufzubauen. Wir sehen das als gute Möglichkeit sicherzustellen, dass am Kalscheurer Weiher tatsächlich ein bürgernaher und für die Besucher bezahlbarer Betrieb wieder aufgenommen wird.

Da die Ausschreibung erst jetzt erfolgen soll ist ein regulärer Kioskbetrieb für dieses Jahr kaum noch möglich:

Bürgerinitiative und Verein bemühen sich deshalb gemeinsam mit Bürgermeister Petschel um eine **Übergangslösung** – damit man auch in diesem Jahr wieder gemütlich am Kalscheurer Weiher sitzen und auch Kahn fahren kann.

Bis es soweit ist macht die Bürgerinitiative weiterhin Samstags und Sonntags ab 14:00 eine **Notbüdchen** am Weiher.

Von Bürgermeister Petschel wird von Seiten der Bezirksvertretung versucht, mit dem Grünflächenamt eine **Veranstaltung** zu organisieren, auf der das Grünflächenamt die weiteren Pläne mit dem Kalscheurer Weiher erläutern soll.

**Samstag 03.04. 18:00**  
**Ostertreffen am Kalscheurer Weiher**  
(Für Sitzgelegenheiten, Leckereien und Trinken bitte selbst sorgen)

